

# GSO | Graduate School Ostwürttemberg

## **Externenprüfungsordnung für die Master-Studienprogramme der Graduate School Ostwürttemberg vom 04. Dezember 2019**

### **Lesefassung vom 04. Dezember 2019**

Aufgrund von § 19 Absatz 1 Satz 2 Nummer 9 Landeshochschulgesetz (LHG) hat der Senat der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in seiner Sitzung am 09. April 2019 nachfolgende Satzung beschlossen. Der Aufsichtsrat hat dieser Satzung gemäß § 20 Absatz 1 Satz 4 Nummer 14 LHG in seiner Sitzung am 25. Juli 2019 zugestimmt. Der Präsident der Hochschule hat am 25.07.2019 gemäß § 32 Absatz 3 LHG seine Zustimmung erteilt.

Am 30. Oktober 2019 hat der Senat der Hochschule Aalen – Technik und Wirtschaft nachfolgende Satzung der Externenprüfungsordnung (SPO 404) beschlossen. Mit Verfügung vom 04. Dezember 2019 hat der Rektor dieser Externenprüfungsordnung zugestimmt.

## § 46 Masterstudienprogramm General Management (MBA)

### I - Präambel – Qualifikationsziele

#### Allgemeines

Der Studiengang ist ein berufsbegleitend-weiterbildender, nicht konsekutiver Studiengang mit klarer Anwendungsorientierung. Übergreifendes Ziel ist es, den Teilnehmern des Studienprogramms aktuelles Wissen und praxisorientierte Methoden zur Vorbereitung auf Führungspositionen zu vermitteln sowie die Fähigkeit, diese auf bekannte und neue Problemstellungen anzuwenden. Darüber hinaus werden sie in die Lage versetzt, sich nach Studienabschluss selbstständig neues Wissen und Fähigkeiten anzueignen. Der Masterstudiengang besitzt eine Regelstudienzeit von vier Semestern. Das letzte Semester dient der Erstellung der Masterarbeit. Die Lehrveranstaltungen und zugehörigen Prüfungen werden in deutscher oder englischer Sprache durchgeführt. Die Sprache wird in der Modulbeschreibung festgelegt.

#### Zielgruppe

Der Studiengang richtet sich vornehmlich an Studieninteressierte der Region mit nicht-wirtschaftswissenschaftlichem Hochschulabschluss ihres Erststudiums.

Darüber hinaus ist der Studiengang auch für jede/n InteressentInnen mit abgeschlossenem betriebswirtschaftlichem Erststudium frei zugänglich, die/der für sich eine Vertiefung der bereits erlangten Kenntnisse als sinnvoll erachtet und eine entsprechende akademische Weiterbildung anstrebt. Insbesondere können die Teilnehmer des Studienprogramms mit wirtschaftswissenschaftlichen Vorkenntnissen zwei Basismodule, General Management und Rechnungswesen & Bilanzierung, durch Wahlpflichtfächer ersetzen.

Die Kombination von Studium und Berufstätigkeit soll zum einen den Praxistransfer der vertieften und detaillierten Kenntnisse fördern und zum anderen den Auf- und Ausbau von Kontakten eines Netzwerkes in der Region ermöglichen.

#### Globalziel

Mit dem Abschluss ihres Studienprogramms erwerben die AbsolventInnen den Grad eines Masters of Business Administration (MBA) in General Management. Die AbsolventInnen des Masterstudiengangs werden darauf vorbereitet, interdisziplinäre Führungsaufgaben zu übernehmen. Sie sind in der Lage, moderne praxisorientierte Managementmethoden nach ihrer Eignung auszuwählen, fachgerecht anzuwenden und zu steuern, sowie Kernkonzepte der Betriebswirtschaft praxisorientiert zu übertragen und diese aufgrund ihrer Erfahrung aus Fallstudien und Praxisprojekten effizient einzusetzen, zu steuern und zu bewerten. Zudem besitzen sie breite und erprobte Führungs- und Sozialkompetenzen.

#### Detailziele

Die AbsolventInnen werden insbesondere auf die Herausforderungen und die Gestaltung der Digitalisierung vorbereitet durch vertiefte Kenntnisse in Querschnittskompetenzen wie Datenmanagement, Business Development und Leadership. Die AbsolventInnen werden zur unternehmerischen Gestaltung des disruptiven Wandels und zum Umgang mit Technologien und Werkzeugen der Datennutzung in Prozessen und innovativen Geschäftsmodellen befähigt. Daneben werden sie systematisch auf die betriebswirtschaftlichen Problemstellungen ihres Arbeitsalltags vorbereitet und erwerben das dafür nötige Handlungswissen sowie Befähigungen aus den vier nachfolgenden Kompetenzfeldern, um letztlich fundiert entscheiden und führen zu können:

1. General-Management-Kompetenzen
2. Funktionale Kompetenzen
3. Führungskompetenzen
4. Methodenkompetenzen
5. Sozialkompetenzen

Konzeptimmanent ist dabei die interdisziplinäre Ausrichtung, die sich sowohl in der Zielgruppe der StudienanfängerInnen als auch den Lehrinhalten und damit folgerichtig in den potenziellen Arbeitsfeldern widerspiegelt.

Die Teilnehmer des Studienprogramms analysieren, strukturieren und bewerten mittels der hierdurch erlangten Fach- und Methodenkompetenzen interdisziplinär realitätsrelevante Sachverhalte. Sie lösen Aufgabenstellungen aus dem gesamten betriebswirtschaftlichen Spektrum umfassend und eigenständig.

- 1. General Management Kompetenz:** Die AbsolventInnen sind in der Lage, ihre erworbenen, vertieften und detaillierten Kenntnisse u.a. in den Bereichen Unternehmensstrategie, Unternehmensstruktur, Unternehmenskultur sowie Unternehmensverantwortung zu übertragen und damit einhergehende Steuerungs- oder Veränderungsprozesse fachlich zu begleiten. Weiterhin sind sie in der Lage, diese Kenntnisse in bereichsspezifischen Diskussionen fachlich und wissenschaftlich fundiert einzubringen und ihr Wissen und ihre Fertigkeiten auf angrenzende Bereiche zu übertragen.
- 2. Funktionale Kompetenzen:** Die AbsolventInnen sind in der Lage, die während des Studienprogramms erworbene funktional-betriebswirtschaftliche Kompetenz und ihr Know-how, z. B. in den Bereichen des Marketings, Finanzen & Controlling, Rechnungswesen & Bilanzierung, HR, Unternehmensfinanzierung und Operations Management gestalterisch fundiert einzubringen. Sie können, mit Hilfe des vermittelten vertieften Wissens, eine qualitätsorientierte Steuerung von Branchenunternehmen zu beurteilen, zu konzipieren und zu begleiten sowie im Bedarfsfall weiterzuentwickeln (exemplarische Einsatzbereiche bilden hier Aufgaben in klassischen funktionalen, betriebswirtschaftlichen Organisationseinheiten).
- 3. Führungskompetenz:** Die AbsolventInnen sind in der Lage, sowohl eigenverantwortlich und selbstständig ergebnisorientiert zu arbeiten als auch Teams ergebnisorientiert anzuleiten. In diesem Kontext können sie, aktuelle Fragestellungen der beruflichen Praxis wissenschaftlich untersuchen und bewerten (eigenständige Literaturrecherche, Erstellung von Designs und Einbindung neuer Wettbewerbssituationen).
- 4. Methodenkompetenz:** Die AbsolventInnen können im Rahmen einer wissenschaftlichen Analyse systembezogene Besonderheiten in beruflichen bzw. praxisorientierten Anwendungsfeldern berücksichtigen und für den spezifischen Einzelfall aus der Vielzahl an betriebswirtschaftlichen Instrumenten und Methoden die passende Methodik abwägen, auswählen, einsetzen und bewerten. Zudem können die AbsolventInnen auf Basis ihres breiten Wissens über die interdisziplinären Forschungsmethoden Zusammenhänge und Unterschiede der unterschiedlichen Disziplinen beschreiben, analysieren und erklären.
- 5. Sozialkompetenz:** Die AbsolventInnen sind in der Lage, komplexe Projekte zu planen, zu steuern und zu bewerten sowie ihre erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten auf konkreten Projektaufträge ergebnisorientiert zu übertragen. Zur Gewährleistung einer wirkungsvollen Kommunikation können sie vertiefte Kommunikations- und Präsentationsfähigkeiten sowie über ein ausgeprägtes Maß an Teamfähigkeit anwenden. Darüber hinaus sind sie in der Lage, Arbeitsgruppen und Teams fachlich anzuleiten, ergebnisorientiert zu führen und die Arbeitsergebnisse zu vertreten.

Die Herausforderungen der Digitalisierung (neue Geschäftsmodelle, Möglichkeiten der Datenanalyse, Herausforderungen organisatorischer Art sowie sich verändernde Kompetenzprofile) finden in allen Modulen Niederschlag.

### **Gesamtkompetenz:**

Die AbsolventInnen sind in der Lage, interdisziplinäre Zusammenhänge im Wettbewerbsumfeld von Unternehmen zu bewerten und daraus abgeleitet Steuerungsmöglichkeiten abzugrenzen und zu beurteilen. Die auftretenden Sachverhalte und die gefundenen Ergebnisse können sie sicher und wirkungsvoll in deutscher und englischer Sprache schriftlich und mündlich schildern bzw. darlegen.

Die AbsolventInnen werden zur unternehmerischen Gestaltung des disruptiven Wandels der Digitalisierung und zum Umgang mit Technologien und Werkzeugen der Datennutzung in Prozessen und innovativen Geschäftsmodellen befähigt. Daneben werden sie systematisch auf die aktuellen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen ihres Arbeitsalltags vorbereitet und erwerben das dafür nötige Handlungswissen.

**Berufsbefähigung:**

Der Studiengang ist vorrangig ausgerichtet auf die Befähigung der AbsolventInnen, erste, aber auch weitergehende Führungsaufgaben auf Gruppen-, Abteilungs- und Bereichsebene wahrzunehmen. Im Rahmen des MBA-Studienprogramms werden folgende Fähigkeiten vermittelt:

- Entscheidungsfindung unter erhöhtem Zeit-, Qualitäts- und Kostendruck,
- Verständnis für komplexe internationale Markt- und Wettbewerbssituationen,
- Anwendung eines zeitgemäßen, Coaching-orientierten Führungsverständnisses,
- Entwicklung und Bewertung von strategischen und operativen Handlungsoptionen als auch der ergebnisorientierten Umsetzbarkeit.

Darüber hinaus soll der Studiengang zur bürgerschaftlichen Teilhabe befähigen. Hierbei werden u.a. interdisziplinäre Kommunikationsfähigkeiten, das Wirken der eigenen Person gegenüber den Mitmenschen und in heterogenen Teams als auch der Umgang mit Konflikten gelehrt.

Die AbsolventInnen des Masterstudienganges General Management

- können Unternehmens- und Bereichsstrategien sowie organisatorische Strukturen und Prozesse analysieren, bewerten und eigenständig weiterentwickeln;
- beherrschen analytische, insbesondere quantitative Methoden, zur Analyse und Steuerung unternehmerischer Kennzahlensysteme;
- haben Kenntnis über datengetriebene Geschäftsmodelle
- können wirtschaftswissenschaftliche, soziologische, psychologische und mathematisch-naturwissenschaftliche Ansätze und Methoden interdisziplinär verknüpfen, um komplexe Problemstellungen neuen, ganzheitlichen Lösungen zuzuführen;
- sind in der Lage, selbstständig Fragestellungen für wissenschaftliche Probleme zu entwickeln und weiterführende Schlussfolgerungen zu ziehen sowie diese gegenüber Laien und Fachleuten argumentativ zu verteidigen;
- können sich selbstständig neue Themen- und praktische Aufgabengebiete erschließen, relevante Schlüsselinformationen identifizieren und lösungsorientiert Handlungsziele formulieren unter Berücksichtigung ökonomischer, gesellschaftlicher und ökologischer Aspekte.
- können die Auswirkungen der Digitalisierung im jeweiligen Modulkontext herauszuarbeiten und dazu neue Ansätze zu entwickeln.

Aus diesen übergeordneten Qualifikationszielen des Studiengangs leiten sich die einzelnen Modulziele ab.

Durch die Beschreibung der Modulziele werden der Studienverlauf sowie die Inhalte und die Verknüpfung mit anderen Modulen transparent. Die qualitativen und quantitativen Anforderungen an den Studiengang werden konkretisiert.

## II - Studienaufbau und -umfang

- (1) Das Studienprogramm ist modular aufgebaut. Die Gewichtung der Noten für die Module im Masterzeugnis richtet sich nach den Credit Points der Module.
- (2) Der Arbeitsaufwand der Masterarbeit beträgt im Studienprogramm General Management (MBA) in der Regel 25 Credit Points.
- (3) Die Gesamtnote der Masterarbeit setzt sich zusammen aus:
  1. 85 % der Note der schriftlichen Arbeit (einschließlich dazugehöriger praktischer Tätigkeiten),
  2. 15 % der Note der Defence/ Abschlusspräsentation,
  3. und den unbenoteten Teilleistungen Proposal.

Alle drei Teilleistungen müssen für sich bestanden werden. Eine nicht bestandene Defence/ Abschlusspräsentation bzw. ein nicht bestandenes Proposal kann einmal wiederholt werden. Eine zweite Wiederholung ist ausgeschlossen.

(4) Wahlbereich Master Business Administration (MBA-BAN):

- a) Die Teilnehmer des Studienprogramms MBA-BAN wählen jeweils im 1., 2. und 3. Semester ein Wahlfach im Umfang von jeweils 5 CP aus dem angebotenen Wahlbereich aus.
- b) Zusätzlich zu Buchstabe a) wählt der Teilnehmer des Studienprogramms während des 1. – 3. Semesters in einem Semester 1 weiteres Wahlfach im Umfang von 5 CP aus dem angebotenen Wahlbereich aus.
- c) Insgesamt sind im Rahmen des Studienprogramms MBA-BAN Wahlfächer im Umfang von 20 CP, je Modul 5 CP, zu erbringen.
- d) Eines der Wahlfächer nach Buchstabe a) oder b) im Umfang von 5 CP kann nach Genehmigung durch den Prüfungsausschuss aus dem Masterangebot der Graduate School oder dem Masterangebot der Weiterbildungsakademie der Hochschule Aalen gewählt werden.
- e) Alle Wahlfächer werden im Sommer- und/oder Wintersemester angeboten. Zu Beginn eines jeden Semesters gibt das Studienprogramm über entsprechende Medien bekannt, welche Wahlfächer für das jeweilige Semester angeboten werden.

(5) Wahlbereich Master Business Administration (MBA-BAW):

- a) Die Teilnehmer des Studienprogramms MBA-BAW wählen im 1. Semester drei Wahlfächer im Umfang von jeweils 5 CP, insgesamt 15 CP, aus dem angebotenen Wahlbereich aus.
- b) Im 2. und 3. Semester wählen die Teilnehmer des Studienprogramms MBA-BAW jeweils ein Wahlmodul im Umfang von 5 CP aus.
- c) Zusätzlich zu Buchstabe a) und b) wählt der Teilnehmer des Studienprogramms während des 1. – 3. Semesters in einem Semester 1 weiteres Wahlfach im Umfang von 5 CP aus dem angebotenen Wahlbereich aus.
- d) Insgesamt sind im Rahmen des Studienprogramms Wahlfächer im Umfang von 30 CP, je Modul 5 CP, zu erbringen.
- e) Eines der Wahlfächer nach Buchstabe a), b) oder c) im Umfang von 5 CP kann nach Genehmigung durch den Prüfungsausschuss aus dem Masterangebot der Graduate School oder dem Masterangebot der Weiterbildungsakademie der Hochschule Aalen gewählt werden.
- f) Alle Wahlfächer werden im Sommer- und/oder Wintersemester angeboten. Zu Beginn eines jeden Semesters gibt das Studienprogramm über entsprechende Medien bekannt, welche Wahlfächer für das jeweilige Semester angeboten werden.

- (6) Teilnehmer des Studienprogramms, die in einem ersten berufsqualifizierenden Studiengang einen wirtschaftswissenschaftlichen Abschluss erlangt haben, studieren das Studienprogramm entsprechend dem Curriculum MBA-BAW (siehe nachstehende Tabelle). Teilnehmer des Studienprogramms die nicht unter Satz 1 fallen, studieren das Studienprogramm entsprechend dem Curriculum MBA-BAN (siehe nachstehende Tabelle). Eine Entscheidung über das zu absolvierende Studienprogramm trifft der Prüfungsausschuss. Die unter Studienaufbau und – Umfang genannten Punkte Nr. 1-5 gelten für alle Teilnehmer des Studienprogramms dieser SPO-Version gleichermaßen.

## Curriculum Master Business Administration (MBA-BAN)

### Pflichtbereich

Nr.	Modul / LV	Art	Semester/Präsenzzeiten				CP
			1	2	3	4	
<b>82001</b>	<b>General Management</b>						<b>5</b>
82101	General Management	V,Ü	50				5
<b>82002</b>	<b>Rechnungswesen &amp; Bilanzierung</b>						<b>5</b>
82102	Rechnungswesen & Bilanzierung	V,Ü	50				5
<b>82003</b>	<b>Quantitative Grundlagen &amp; Forschungsmethoden</b>						<b>5</b>
82103	Quantitative Grundlagen & Forschungsmethoden	V,Ü	50				5
<b>82004</b>	<b>Human Resources &amp; Leadership</b>						<b>5</b>
82201	Human Resources & Leadership	V,Ü		50			5
<b>82005</b>	<b>Finanzen &amp; Controlling</b>						<b>5</b>
82202	Finanzen & Controlling	V,Ü		50			5
<b>82006</b>	<b>Strategie &amp; Marketing</b>						<b>5</b>
82203	Strategie & Marketing	V,Ü		50			5
<b>82007</b>	<b>Business Development</b>						<b>5</b>
82301	Business Development	V,Ü			50		5
<b>82008</b>	<b>Datenmanagement &amp; Analyse</b>						<b>5</b>
82302	Datenmanagement & Analyse	V,Ü			50		5
<b>82009</b>	<b>Operations Management</b>						<b>5</b>
82303	Operations Management	V,Ü			50		5
<b>9999</b>	<b>Master Thesis</b>						<b>25</b>
9999	Master Thesis	P				20	25
9997	Begleitende Veranstaltung	P				20	
9998	Defence	P				30	
	<b>Summe Präsenzzeiten</b>		150	150	150	70	
	<b>Pflichtbereich CP</b>		15	15	15	25	70
	<b>Summe Prüfungen</b>		3	3	3	MA <sup>3)</sup>	

Nr.	<u>Wahlpflichtbereich (MBA-BAN)</u> Modul / LV	Art	Semester/ CP				CP
			1	2	3	4	
82501	Wahlfach 1		X				5
82502	Wahlfach 2			X			5
82503	Wahlfach 3				X		5
82504	Wahlfach 4 <sup>1)</sup>			X			5
<b>Wahlbereich<sup>2)</sup></b>							
82010	<b>Intercultural Management</b>						5
82104	Intercultural Management	V,Ü		50			
82011	<b>Recht &amp; Steuern</b>						5
82105	Recht & Steuern	V,Ü		50			
82012	<b>Interdisziplinäres Projektmanagement</b>						5
82106	Interdisziplinäres Projektmanagement	V,P		50			
82013	<b>Emerging Markets</b>						5
82107	Emerging Markets	V,P		50			
82014	<b>Psychologie &amp; Wirtschaft</b>						5
82204	Psychologie & Wirtschaft	V,P		50			
82015	<b>Governance, Risk &amp; Compliance</b>						5
82205	Governance, Risk & Compliance	V,Ü		50			
82016	<b>Entrepreneurship</b>						5
82206	Entrepreneurship	V,P		50			
82017	<b>Advanced Human Resources Management</b>						5
82304	Advanced Human Resources Management	V,P		50			
82018	<b>Unternehmensfinanzierung</b>						5
82305	Unternehmensfinanzierung	V,P		50			
82019	<b>Operational Excellence</b>						5
82306	Operational Excellence	V,P		50			
	<b>Gesamt Pflicht- und Wahlbereich</b>						
	Summe Präsenzzeiten		200	200	250	70	
	Summe CP		15 + 5 WP <sup>3)</sup>	15 + 5 WP <sup>3)</sup>	15 + 5 WP <sup>3)</sup>	25	90
	<b>Summe Prüfungen</b>		4	4	5	MA <sup>3)</sup>	

<sup>1)</sup> Wahlfach aus dem Masterangebot der Graduate School oder dem Masterangebot der Weiterbildungsakademie der Hochschule Aalen; kann insgesamt 1 x im Studienverlauf in einem Semester nach Genehmigung durch den PA gewählt werden.

<sup>2)</sup> Alle Wahlfächer werden im Sommer- und/oder Wintersemester angeboten. Zu Beginn eines jeden Semesters gibt das Studienprogramm über entsprechende Medien bekannt, welche Wahlfächer für das jeweilige Semester angeboten werden.

<sup>3)</sup> WP=Wahlpflichtfach, MA= Masterarbeit



Nr.	<u>Wahlpflichtbereich (MBA-BAN)</u> Modul / LV	Art	Semester/ CP				CP
			1	2	3	4	
82022	Wahlfach aus dem Masterangebot der Graduate School Ostwürttemberg/Weiterbildungsakademie der HS Aalen (n.G. durch den Prüfungsausschuss)						5
82306	Wahlfach aus dem Masterangebot der Graduate School Ostwürttemberg (n.G. durch den Prüfungsausschuss <sup>1)</sup> )	X	X				
<b>Gesamt Pflicht- und Wahlbereich</b>							
<b>Summe Präsenzzeiten</b>			200	200	250	70	
<b>Summe CP</b>			15 + 5 WP <sup>3)</sup>	15 + 5 WP <sup>3)</sup>	15 + 5 WP <sup>3)</sup>	25	90
			+ 5 CP <sup>1)</sup> im jeweiligen Sem.				
<b>Summe Prüfungen</b>			4	4	5	MA <sup>3)</sup>	
			+ 1 Prüfung im jeweiligen Sem.				

<sup>1)</sup> Wahlfach aus dem Masterangebot der Graduate School oder dem Masterangebot der Weiterbildungsakademie der Hochschule Aalen; kann insgesamt 1 x im Studienverlauf in einem Semester nach Genehmigung durch den PA gewählt werden.

<sup>2)</sup> Alle Wahlfächer werden im Sommer- und/oder Wintersemester angeboten. Zu Beginn eines jeden Semesters gibt das Studienprogramm über entsprechende Medien bekannt, welche Wahlfächer für das jeweilige Semester angeboten werden.

<sup>3)</sup> WP=Wahlpflichtfach, MA= Masterarbeit



## Curriculum Master Business Administration (MBA-BAW)

Nr.	<u>Pflichtbereich</u> Modul / LV	Art	Semester/Präsenzzeiten				CP
			1	2	3	4	
<b>82003</b>	<b>Quantitative Grundlagen &amp; Forschungsmethoden</b>						<b>5</b>
82103	Quantitative Grundlagen & Forschungsmethoden	V,Ü	50				5
<b>82004</b>	<b>Human Resources &amp; Leadership</b>						<b>5</b>
82201	Human Resources & Leadership	V,Ü		50			5
<b>82005</b>	<b>Finanzen &amp; Controlling</b>						<b>5</b>
82202	Finanzen & Controlling	V,Ü		50			5
<b>82006</b>	<b>Strategie &amp; Marketing</b>						<b>5</b>
82203	Strategie & Marketing	V,Ü		50			5
<b>82007</b>	<b>Business Development</b>						<b>5</b>
82301	Business Development	V,Ü			50		5
<b>82008</b>	<b>Datenmanagement &amp; Analyse</b>						<b>5</b>
82302	Datenmanagement & Analyse	V,Ü			50		5
<b>82009</b>	<b>Operations Management</b>						<b>5</b>
82303	Operations Management	V,Ü			50		5
<b>9999</b>	<b>Master Thesis</b>						<b>25</b>
9999	Master Thesis	P				20	25
9997	Begleitende Veranstaltung	P				20	
9998	Defence	P				30	
			1	2	3	4	
	<b>Summe Präsenzzeiten</b>		50	150	150	70	
	<b>Pflichtbereich CP</b>		5	15	15	25	70
	<b>Summe Prüfungen</b>		1	3	3	MA <sup>3)</sup>	

**Wahlpflichtbereich (MBA-BAW)**

Nr.	Modul / LV	Art	Semester/ CP				CP
			1	2	3	4	
82501	Wahlfach 1		X				5
82502	Wahlfach 2		X				5
82503	Wahlfach 3		X				5
82504	Wahlfach 4			X			5
82505	Wahlfach 5				X		5
82506	Wahlfach 6 <sup>1)</sup>			X			5
<b>Wahlbereich<sup>2)</sup></b>							
82010	<b>Intercultural Management</b>						5
82104	Intercultural Management	V,Ü		50			
82011	<b>Recht &amp; Steuern</b>						5
82105	Recht & Steuern	V,Ü		50			
82012	<b>Interdisziplinäres Projektmanagement</b>						5
82106	Interdisziplinäres Projektmanagement	V,P		50			
82013	<b>Emerging Markets</b>						5
82107	Emerging Markets	V,P		50			
82001	<b>General Management</b>						5
82101	General Management	V,Ü		50			
82002	<b>Rechnungswesen &amp; Bilanzierung</b>						5
82102	Rechnungswesen & Bilanzierung	V,Ü		50			
82014	<b>Psychologie &amp; Wirtschaft</b>						5
82204	Psychologie & Wirtschaft	V,P		50			
82015	<b>Governance, Risk &amp; Compliance</b>						5
82205	Governance, Risk & Compliance	V,Ü		50			
82070	<b>Entrepreneurship</b>						5
82071	Entrepreneurship	V,P		50			
82017	<b>Advanced Human Resources Management</b>						5
82304	Advanced Human Resources Management	V,P		50			
82018	<b>Unternehmensfinanzierung</b>						5
82305	Unternehmensfinanzierung	V,P		50			
82019	<b>Operational Excellence</b>						5
82306	Operational Excellence	V,P		50			
			1	2	3	4	
	<b>Gesamt Pflicht- und Wahlbereich</b>						
	<b>Summe Präsenzzeiten</b>		200	200	250	70	
	<b>Summe CP</b>		5	15	15	25	<b>90</b>
	<b>Summe Prüfungen</b>		4	4	5	MA <sup>3)</sup>	

<sup>1)</sup> Wahlfach aus dem Masterangebot der Graduate School oder dem Masterangebot der Weiterbildungsakademie der Hochschule Aalen; kann insgesamt 1 x im Studienverlauf in einem Semester nach Genehmigung durch den PA gewählt werden.

<sup>2)</sup> Alle Wahlfächer werden im Sommer- und/oder Wintersemester angeboten. Zu Beginn eines jeden Semesters gibt das Studienprogramm über entsprechende Medien bekannt, welche Wahlfächer für das jeweilige Semester angeboten werden.

<sup>3)</sup>WP=Wahlpflichtfach, MA= Masterarbeit

Nr.	Modul / LV	Art	Semester/ CP				CP
			1	2	3	4	
82022	Wahlfach aus dem Masterangebot der Graduate School Ostwürttemberg/Weiterbildungsakademie der Hochschule Aalen (n.G. durch den Prüfungsausschuss)						5
82306	Wahlfach aus dem Masterangebot der Graduate School Ostwürttemberg (n.G. durch den Prüfungsausschuss <sup>1)</sup> )	X		X			
			1	2	3	4	
	<b>Gesamt Pflicht- und Wahlbereich</b>						
	<b>Summe Präsenzzeiten</b>		200	200	250	70	
	<b>Summe CP</b>		5 + 15 WP <sup>3)</sup>	15 + 5 WP <sup>3)</sup>	15 + 5 WP <sup>3)</sup>	25	90
			+ 5 CP <sup>1)</sup> im jeweiligen Sem.				
	<b>Summe Prüfungen</b>		4	4	5	MA <sup>3)</sup>	
			+ 1 Prüfung im jeweiligen Sem.				

<sup>1)</sup> Wahlfach aus dem Masterangebot der Graduate School oder dem Masterangebot der Weiterbildungsakademie der Hochschule Aalen; kann insgesamt 1 x im Studienverlauf in einem Semester nach Genehmigung durch den PA gewählt werden.

<sup>2)</sup> Alle Wahlfächer werden im Sommer- und/oder Wintersemester angeboten. Zu Beginn eines jeden Semesters gibt das Studienprogramm über entsprechende Medien bekannt, welche Wahlfächer für das jeweilige Semester angeboten werden.

<sup>3)</sup>WP=Wahlpflichtfach, MA= Masterarbeit